Volvo gibt Elektroautos neuen Schwung: Aufladen in nur 1,5 Stunden mit einzigartigem Schnell-Ladegerät

Volvo gibt Elektroautos neuen Schwung: Aufladen in nur 1,5 Stunden mit einzigartigem Schnell-Ladegerät

?Weltweit erstes On-Board-Ladegerät mit Drehstrom
?10-minütige Ladezeit sichert weitere 20 Kilometer Reichweite
?Leistungsstarker Motor aus Kooperation mit Siemens
Köln. Von 0 auf 70 km/h in 5,9 Sekunden und eine vollständige Aufladung in nur 1,5 Stunden: Mit verbesserten Beschleunigungswerten und größerer Alltagsflexibilität bekräftigen die ersten Elektroautos aus der strategischen Partnerschaft zwischen Volvo und Siemens das Bekenntnis des schwedischen Automobilherstellers zur Elektrifizierung.
Ab Sommer 2013 fahren und bewerten europäische Leasingkunden eine Testflotte aus 100 nochmals überarbeiteten, rein elektrischen Volvo C30. Mit einzigartigen Techniklösungen, die in den Elektromobilen zum Einsatz kommen, gibt Volvo einen Ausblick auf das Auto der Zukunft. Der neue Motor von Siemens erzielt eine Spitzenleistung von 89 kW (120 PS) sowie ein Drehmoment von 250 Nm und beschleunigt den Volvo C30 Electric in 5,9 Sekunden von 0 auf 70 km/h.
Weltneuheit
Das neue 22 kW starke Schnell-Ladegerät ist das weltweit erste On-Board-Ladegerät, das eine dreiphasige Stromversorgung ermöglicht und gleichzeitig klein genug ist, um in ein Elektroauto zu passen. Es arbeitet sechsmal schneller als bisher eingesetzte On-Board-Geräte: Mit einem dreiphasigen (Wechselstrom-) Ausgang dauert der Ladevorgang beispielsweise nur 1,5 Stunden. An einer gewöhnlichen Haushaltssteckdose mit 230 Volt beträgt die Ladezeit acht bis zehn Stunden. Gemäß dem Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ) bietet das Fahrzeug eine Reichweite von 163 Kilometern.
"In Kombination mit der innovativen Schnell-Ladefunktion steigt die Alltagstauglichkeit des Fahrzeugs deutlich. Denn der Kunde kann so wesentlich mehr Kilometer am Tag rein elektrisch zurücklegen. Das reduziert schließlich auch die Kosten. Eine bereits zehnminütige Ladephase vergrößert die Reichweite wieder um 20 Kilometer", erklärt Lennart Stegland, Vice President Electric Propulsion Systems bei der Volvo Car Group. "Wir sind stolz, diese einzigartige Lösung entwickelt zu haben. Durch die kürzeren Lade-, aber längeren Nutzungszeiten machen wir Elektroautos noch alltagstauglicher als bisher", freut sich Stegland.
Die jetzt verbesserte Volvo C30 Electric Flotte erfüllt natürlich die hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards, die alle Volvo Modelle auszeichnen. Auch das dynamische Fahrerlebnis und der unabhängig von der Außentemperatur hohe Klimakomfort liegen auf dem Niveau der konventionellen Volvo Modelle. Doch die Betriebskosten sind um bis zu zwei Drittel geringer.
"Volvo stellt schon immer den Menschen in den Mittelpunkt. Mit der gleichen Konzentration und Hingabe, die weltweit herausragende Sicherheitslösungen hervorgebracht hat, widmen wir uns jetzt der Produktion von dynamischen, intuitiv bedienbaren und flexiblen Fahrzeugen mit Elektroantrieb", erklärt Stegland.
Die strategische Partnerschaft zwischen der Volvo Car Group und Siemens wurde im August 2011 ins Leben gerufen, um bei der Entwicklung von Elektroautos voranzuschreiten.
Siemens ist ebenfalls der Hauptlieferant für die Komponenten des elektrifizierten Antriebsstrangs der zukünftigen Skalierbaren Produkt-Architektur (SPA) von Volvo. Die neue modulare Plattform erlaubt je nach Bedarf den Einsatz von verschiedenen Arten der Hybridtechnik - bis hin zur Konstruktion eines reinen Elektrofahrzeugs, ohne das Platzangebot im Innenraum oder das Kofferraumvolumen zu beeinträchtigen.
"Unser Ziel ist es, auf dem Gebiet der Antriebselektrifizierung die Technikführerschaft zu übernehmen. Die Flotte der neuen Volvo C30 Electric liefert uns die Rückmeldung zur Technik und Funktionalität, die wir für eine zukünftige Serienproduktion benötigen", so Stegland.

Pressekontakt

Volvo

50996 Köln

Firmenkontakt

Volvo

50996 Köln

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage